

Konferenz
Systemanalyse
FMEA
Anwender
Compliance
Transparenz
Anwender
Maßnahmen
Management
Engineering
Maßnahmen
Lösungen
Auditmanagement
Compliance
FMEA
Anwender

15. PLATO Anwender-

Lösungen Entwicklungsprozess

FMEA
Software
Anwender

Konferenz 2011

13.-14. September , Lübeck

FMEA
Softwarelösungen
Engineering
Austausch
Anwender
FMEA
Lösungen
Anwender
Compliance
Risikomanagement
GMP
Engineering
Lösungen
Risikomanagement
FMEA
FDA
Engineering
Compliance
Dokumentenlenkung
Dokumentation
Training
FMEA
Compliance
Risikomanagement

Anspruch

Liebe Kunden/innen und Geschäftspartner,

in diesem Jahr veranstalten wir die 15. PLATO-Anwenderkonferenz.

Wir bieten Ihnen mit dieser Veranstaltung die Möglichkeit, Ihre Erfahrungen rund um den Einsatz von PLATO-Lösungen mit anderen Teilnehmern auszutauschen und wertvolles Wissen zu sammeln.

In allen PLATO Produkten findet eine Vernetzung und ein Zusammenschluss von Informationen, gesteuert von anerkannten Methoden des Qualitätsmanagements, statt. Mit unseren Lösungen begleiten wir Sie von der ersten Idee bis zur Auslieferung Ihrer Produkte.

Lassen Sie sich von der Informationsvielfalt unserer Anwenderkonferenz inspirieren und nehmen Sie aktiv an unseren Workshops teil.

Wir freuen uns auf interessante Gespräche und anregende Diskussionen mit Ihnen.

Ihre Katrin Strate
PLATO AG



Katrin Strate
Veranstaltungsleitung

Kontakt:

Telefon: +49(0) 451 930 986-18
E-Mail: katrin.strate@plato-ag.de

PLATO AG
Breite Straße 6-8
D-23552 Lübeck

www.plato-ag.de

Programm vormittags

Dienstag, 13. September 2011

09:00 – 09:15 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer

09:15 – 09:45 Uhr

Vortrag

Von der Idee zum Produkt

Wie das „Mindset“ selbstorganisierter Teams zu Qualität, Termintreue und kontinuierlicher Verbesserung führt
Ulf Hansen, Entwicklungsleiter, PLATO AG

09:45 – 10:15 Uhr

Vortrag

Lessons learned - Dokumentation anwenderorientiert managen

Weltweite Bereitstellung und Nutzung von SOPs und der Produktdokumentation bei einem Medizinprodukte-Hersteller.

- Erfahrungen aus einem Projekt zur Optimierung und Erweiterung des XERI™ Einsatzes
Bärbel Müller, Waldemar Link GmbH & Co. KG

10:15 – 10:45 Uhr

Vortrag

Von der FMEA-Vorlage über globale Projekte zum Lessons Learned und wieder zurück

Jürgen Heinzelmann, Quality Management, Behr GmbH & Co.

10:45 – 11:15 Uhr Kaffeepause

11:15 – 11:45 Uhr

Vortrag

Verbesserter Projektstart durch effektiven und durchgängigen Einsatz der PLATO Software SCIO™ in der besseren Verbindung der Design- und Prozess-FMEA

- Anforderungen an das System und Umsetzung bei Britax Römer
Raimund Kempfle, Britax Römer Kindersicherheit GmbH

11:45 – 12:15 Uhr

Vortrag

Umstieg von einer papiergeführten Dokumentation zur elektronischen Dokumentenlenkung bei Geistlich Pharma AG

- Konsequenzen und Nutzen durch die Einführung des eDMS XERI™
Alois Hartl, Quality System- Project Manager Geistlich Pharma AG



12:15- 13:00 Uhr Mittagspause

Programm nachmittags

Dienstag, 13. September 2011

13:00 – 13:30 Uhr

Vortrag

Produktpiraterie - ein unterschätztes Risiko?

Mit „Piraterie-Risiken- und Maßnahmen-Analyse“ (PRMA) präventiv Piraterierisiken analysieren und maßgeschneiderte Schutzlösungen implementieren.

Andreas Wilhelm, tech-solute GmbH & Co. KG

13:45 – 14:45 Uhr

Workshop 1 Medizintechnik - Risikomanagement

Benutzerdefinierte Formblätter

Der Teilnehmerkreis entwickelt gemeinsam ein benutzerdefiniertes Formblatt.

Moderation: Marcus Schorn,
Entwicklungsvorstand PLATO AG

13:45 – 14:45 Uhr

Workshop 2 Prozessanalyse mit SCIO™-Net-Builder

Methodische Vorgehensweisen zur Strukturierung von Prozessabläufen in SCIO™

Nutzen des Net-Builders zur Abbildung von Prozessstrukturen als Haupt- oder Ergänzungswerkzeug

- Diskussion
- VDA-konformes Arbeiten in Prozessen mit SCIO™-Net-Builder (5 M's)
- Erfassung von Merkmalen in der Prozessstruktur

Moderation: Tobias Hans
Training und Beratung PLATO AG

13:45 – 14:45 Uhr

Workshop 3 – Erster Teil XERI™-Workshop

Best Practice - Dokumente managen (Teil 1) Forum für XERI™ Experten und Anwender

- Neue Funktionen & Aktuelle Themen
- Praxisbeispiele
- Diskussion von Problemstellungen
- Feedback-Runde und Erfahrungsaustausch

Moderation:
Dr. Thomas Schmitz ,
Training und Beratung PLATO AG



Kaffeepause 14:45 Uhr – 15:00 Uhr

15:00 – 16:30 Uhr

Workshop 4 Medizintechnik - Risikomanagement

Aufbau einer SCIO™ -FMEA Kultur in einem Medizintechnikunternehmen Widerstände bei der Einführung, z.B.:

- Kann die FMEA als zentrale Methode die notwendigen Normen bedienen? Sind zusätzliche Methoden, Systeme notwendig?
- Probleme /Argumentationshilfen im Audit
- Ist SCIO™ eine validierungspflichtige Software?

Moderation: Dr. Karin Ammon
Training und Beratung PLATO AG

15:00 – 16:30 Uhr

Workshop 5 Besondere Merkmale – Erarbeitung von Vorgehensweisen

Diskussion und Erarbeitung von Konzepten zu den Themen, z.B.

- Wo werden besonderen Merkmale zugeordnet: Funktion, Spezifikation, Fehler?
- Können mehrere besondere Merkmale vergeben werden?
- Wie werden besondere Merkmale in der Systemstruktur weitergegeben?
- Gibt es Vorschläge zur Erweiterung bestehender Funktionalität?

Hinweis: Bitte bringen Sie gern Beispiele mit, die diskutiert werden können.

Moderation: Dr. Ummo Fooken
Training und Beratung PLATO AG

15:00 – 16:30 Uhr

Workshop 6 – Zweiter Teil XERI™-Workshop

Best Practice - Dokumente managen (Teil 2) Forum für XERI™ Experten und Anwender

- Aufbau von Integrierten Management Systemen in XERI™
- Erfahrungen bei der Harmonisierung der Dokumentation
- Praxisbeispiele
- Diskussion von Problemstellungen

Moderation:
Nico Matthäus, Produktmanagement
Dr. Thomas Schmitz ,
Training und Beratung PLATO AG



Programm vormittags

Mittwoch, 14. September 2011

09:00 – 09:30 Uhr

Diskussion – Auswertung des Vortages - Plenum

10:00 – 11:00 Uhr

Workshop 7

Von der Entwicklung in die Produktion – und zurück

- Strategische Entwicklung der IT-Welt in der Fertigungsindustrie und die Konsequenzen
- Integration von PLATO SCIO™ und GUARDUS™ MES
- Zusammenwirken von Risikobewertung, Zeichnungen und Prüfplänen

Moderation: Simone Kirsch
GUARDUS Solutions AG

10:00 – 11:00 Uhr

Workshop 8 Sichere Maschinen mit FMEA oder Gefahrenanalyse?

Im Rahmen dieses Workshops sollen die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Methoden und Fragestellungen erarbeitet werden und deren Relevanz für die Erfüllung der DIN EN ISO 14 121 und 12 100.

Gibt es eine Möglichkeit, einen gemeinsamen Weg zu finden?

Moderation: Tobias Hans
Training und Beratung PLATO AG

10:00 – 11:00 Uhr

Workshop 9 SCIO™ als Expertensystem

Einsatzmöglichkeiten von SCIO™ in Ihrem Unternehmen, z.B.:

- Wie stellen Sie die Anwendung von SCIO™ in Ihrem Unternehmen sicher? Wenige Experten oder viele Anwender?
- Was muss ein SCIO™ Moderator und ein SCIO™ Anwender können?
- Was tun, wenn der Hauptanwender das Unternehmen verlässt?
- Wie werden ausländische Standorte angebunden?

Moderation: Claudia Lange
Training und Beratung PLATO AG

10:00 – 11:00 Uhr

Workshop 10

Prozesssteuerung und -dokumentation am Beispiel des Entwicklungsprozesses

Diskutieren Sie Möglichkeiten der Organisation und Strukturierung mit PLATO AQTIO™ und PLATO XERI™.

Moderation: Dr. Thomas Schmitz
Training und Beratung PLATO AG



Kaffeepause 11:00 Uhr – 11:15 Uhr

11:15 – 12:30 Uhr

Workshop 11

Funktionale Sicherheit in PLATO SCIO™

Diskussion: Wie durch die Integration von SCIO™ und *medini analyze* die Anforderungen der ISO 26262 erfüllt werden.

Marcus Schorn, PLATO AG
Dr. Olaf Kath,
ikv++ technologies ag

11:15 – 12:30 Uhr

Workshop 12

Reporting von Qualitätsdaten aus SCIO™

Gemeinsam möchte wir mit Ihnen Anforderungen an Reports aus SCIO™ -Daten erarbeiten, z.B.

- Reports für
- die tägliche Arbeit der Entwicklung und Fertigungsplanung
 - das Management
 - die Qualitätsverbesserung

Moderation: Claudia Lange
Training und Beratung PLATO AG

11:15 – 12:30 Uhr

Workshop 13

Vorlagenmanagement mit dem SCIO™-Template-Manager

Anwender und Interessenten diskutieren:

- Offene Fragen aus dem Anwender-Vortrag
- Erstellung von Vorlagen
- Unterschiedliche Anwendungsfälle in Unternehmen

Moderation: PLATO AG
Regine Gutjahr,
Produktmanagerin SCIO™
Martin Wendt
Enwicklungsleiter

11:15 – 12:30 Uhr

Workshop 14

PLATO-Q-Center zur Steuerung von QM-Prozessen

Module und Anwendungsmöglichkeiten im Zusammenspiel

Diskussion und Erfahrungsaustausch über Einsatz- und Erweiterungsmöglichkeiten

Moderation: PLATO AG
Nico Matthäus, Produktmanagement
Dr. Thomas Schmitz,
Training und Beratung



Mittagspause 12:30 Uhr – 13:30 Uhr

Programm nachmittags

Mittwoch, 14. September 2011

13:30 – 14:00 Uhr

Vortrag

Optimierung nicht optimierbarer Prozesse

- Optimierung von Großserienprozessen im laufenden Betrieb
- Evolutionary Operations
- Systematische Optimierung ohne Versuchskosten

Dr. Hans-Joachim Graf, qtec consult GmbH

14:00 – 14:30 Uhr

Vortrag

PLATO Lifecycle Management

- Methodenintegration von der Idee bis zum Produkt

Marcus Schorn, Entwicklungsvorstand PLATO AG

14:30 Uhr

Ende der Veranstaltung



Unsere Partner

Unsere Partner sind für Sie vor Ort.



Ansprechpartner:

- ist Komplettanbieter für Groupware-Lösungen, Beratung und Infrastruktur,
- ist spezialisiert auf CRM, SRM, Qualitätsmanagement, Workflow-Management, Mobile-Lösungen, Datensynchronisation

VSB Solutions GmbH, Lichtenfels

Ralf Kühne



Ansprechpartner:

DoEasy Evolution bietet jetzt mit EVOP die Möglichkeit, auch diese Prozesse zielgerichtet zu optimieren, ohne die laufende Produktion zu unterbrechen.
qtec conculat GmbH, Lübeck

Dr. Hans-Joachim Graf



Ansprechpartner:

Eine erfolgreiche Umsetzung hängt nicht alleine vom richtigen Tool ab. Wir unterstützen Sie beim Projektmanagement, der Einbindung in Ihr Konfigurationsmanagement und in der konkreten Umsetzung der neuen Prozesse in Ihrem Unternehmen.

Thomas Kortüm



Ansprechpartner:

Das **Manufacturing Execution System GUARDUS MES** ist das IT-Fundament, um dezentrale Produktionseinheiten und Organisationsstrukturen zu überwachen und effizient zu steuern.
GUARDUS Solutions AG, Ulm

Simone Kirsch, Michael Scholz



Ansprechpartner:

ikv++ technologies ag ist Anbieter von Produkten und Lösungen zur Entwicklung von software-basierten Fahrzeugfunktionen. Mit medini analyze präsentiert ikv eine Werkzeuglösung für die funktionale Sicherheit nach ISO 26262.

Dr. Olaf Kath



Ansprechpartner:

Die Vision von HOOD ist, die Entwicklung aller komplexen Produkte, Systeme und Dienstleistungen durch den Einsatz passender Requirements Management und Requirements Engineering Prinzipien zu unterstützen und zu begleiten. Die HOOD Group liefert ihren Kunden dazu exzellente Dienstleistungen und Lösungen.

Jan Ebert



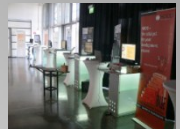
Ansprechpartner:

Werkzeuge für komplexe Herausforderungen

"Wir wollen, dass alle Menschen endlich besser planen, besser entscheiden und besser kommunizieren"

Mit dem preisgekrönten MODELER bietet Consideo eine denkbar einfach zu bedienende Software zur Visualisierung und Analyse von Zusammenhängen - seien es Strategien, Projekte oder Prozesse, sei es in der Wirtschaft, der Politik oder im Sozialen.

Franz Grimm



Teilnahmebedingungen

Die Teilnahmegebühr enthält:

- Teilnahme am Tagungsprogramm (2 Tage)
- Tagungsunterlagen
- Speisen und Getränke während der Tagung in den Pausen
- Teilnahme am Rahmenprogramm

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Buchungsbestätigung sowie eine Rechnung. Bitte geben Sie darauf unbedingt Ihre interne Bestell-Nr. an (siehe Anmeldeformular)

Ansprechpartnerin:

Katrin Strate
Mail: katrin.strate@plato-ag.de
Telefon: 0451.930 986-18

Veranstaltungsort:

Media-Docks Lübeck
Willy-Brand-Allee 31a
23554 Lübeck

[Anfahrtsbeschreibung](#)

Preise:

Frühbucherrabatt:

Bei Anmeldungen bis **20. Mai 2011** zahlen Sie nur 420 Euro.

Bei Anmeldungen bis **30. Juni 2011** gewähren wir einen Frühbucherrabatt, Sie zahlen dann 460,00 Euro.

Hier gilt jeweils das Eingangsdatum der Anmeldung.

Nach Ablauf des Frühbucherrabattest gilt eine Teilnehmergebühr Von 590 Euro.

Die genannten Preise sind Nettopreise. Hinzu kommt am Tage der Rechnungsstellung gültige Mehrwertsteuer.

Stornierung:

Stornieren Sie Ihre feste Anmeldung, fallen folgende Stornierungsgebühren an.

- Bis zu 31 Kalendertage vor der Veranstaltung fallen keine Kosten an.
- Bis zu 14 Kalendertage fallen 50 % der Teilnahmegebühr an.

Selbstverständlich ist eine Vertretung möglich.

Bild- und Filmmaterial

Der Teilnehmer erklärt mit seiner Anmeldung sein Einverständnis, dass die PLATO AG grundsätzlich berechtigt ist, von der Veranstaltung Foto- oder Filmmaterial zu fertigen und damit der eventuellen Abbildung seiner Person, um dieses als Referenzmaterial zu veröffentlichen.

Weiter gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der PLATO AG.

Anmeldung

Die Anmeldung kann per **Telefax** oder per **E-Mail** erfolgen:

Mail: katrin.strate@plato-ag.de
Fax: 0451. 930 986-09

Ich möchte an der 15. PLATO Anwenderkonferenz teilnehmen und akzeptiere die Teilnahmebedingungen der PLATO AG.

Ich melde mich zum Preis von 590 Euro an.

Ihre Bestell-Nr. _____
Bitte geben Sie hier Ihre interne Bestell-Nr. an.

Workshops am 13.09.2011

Ich melde mich für folgende Workshops an:

[Workshop 1 - 3 finden parallel statt, 13:45 – 14:45 Uhr](#)

Workshop 1 - Medizintechnik
Risikomanagement, Benutzerdefinierte Formblätter

Workshop 2 - Prozessanalyse mit SCIO™-Net-Builder
Methodische Vorgehensweisen zur Strukturierung von Prozessabläufen in SCIO™

Workshop 3 – Für XERI™ -Anwender (Teil 1)
Dokumente lenken mit System

[Workshop 4 - 6 finden parallel statt, 15:00 – 16:30 Uhr](#)

Workshop 4 – Risikomanagement in der Medizintechnik
Aufbau einer SCIO™ -FMEA Kultur in einem Medizintechnikunternehmen

Workshop 5 – Besondere Merkmale – Erarbeitung von Vorgehensweisen, SCIO™ -Funktionalität (Zuordnung, Vererben, Arbeiten mit Fehler-Klassifizierung)

Workshop 6 - Für XERI™ -Anwender (Teil 2)
Dokumente lenken mit System

Workshops am 14.09.2011

Ich melde mich für folgende Workshops an:

[Workshop 7 – 10 finden parallel statt, 10:00 – 11:00 Uhr](#)

Workshop 7 – Von der Idee zum Produkt
GUARDUS Solutions AG

Workshop 8
Sichere Maschinen mit FMEA oder Gefahrenanalyse?

Workshop 9 – Alle Branchen
PLATO SCIO™ als Expertensystem
Einsatzmöglichkeiten von SCIO™ in Ihrem Unternehmen

Workshop 10 – Prozesssteuerung und -dokumentation am Beispiel des Entwicklungsprozesses
Diskutieren Sie Möglichkeiten der Organisation und Strukturierung mit AQTIO™ und XERI™

[Workshop 11 – 14 finden parallel statt, 11:15 – 12:30 Uhr](#)

Workshop 11
Funktionale Sicherheit in PLATO SCIO™

Workshop 12 – Reporting von Qualitätsdaten aus der Risikomanagementsoftware PLATO SCIO™
Gemeinsam möchte wir mit Ihnen Anforderungen an Reports aus SCIO™ -Daten erarbeiten.

Workshop 13 - Vorlagenmanagement mit dem SCIO™-Template-Manager
Fragen an den Anwender (bezogen auf den Vortrag von Herrn Heinzemann, Fa. Behr)

Workshop 14
PLATO-Q-Center zur Steuerung von QM-Prozessen
Module und Anwendungsmöglichkeiten im Zusammenspiel

Teilnehmer:

Name/Vorname _____

Funktion _____

Firma _____

Anschrift _____

E-Mail _____

Telefon _____